

Vergiß es nicht

Worte von Hermann Hesse

Musik von Rudolf Brömel

Hoffnungsvoll

mf

1. Es ist kein Tag so streng und heiß, des sich der A - bend nicht barmt, und den nicht
 2. Es wird ein Bett, es wird ein Schrein dem ru - he - lo - sen Wan - der - gast von fremder

mf

zart *ritard.* *a tempo*

gü - tig, lind und leis die müt - ter - li - che Nacht um - armt. Auch du mein
 Hand be - rei - tet sein, da - rin du end - lich Ru - he hast. Ver - giß es

zart *ritard.* *a tempo*

f *mf*

Herz, ge - trö - ste dich, so heiß dein Seh - nen dich be - drängt, die Nacht ist nah, die müt - ter -
 nicht, mein wil - des Herz, und lie - be sehn - lich je - de Lust und lie - be auch den biß - tern

f *mf*

f *langsamer werdend*

lich in sanf - te Ar - me dich em - pfängt, in sanf - te Ar - me dich em - pfängt.
 Schmerz, - eh du für im - mer ru - hen muß, eh du für im - mer ru - hen muß.

f *langsamer werdend*